

INHALT

Einleitung

9

THEORIE INTERKULTURELLEN THEATERS

Ausgangspunkt, Kontext, Begriffsbestimmung

17

Ong Keng Sens *Lear*: Eine neue Form interkulturellen Theaters

20

Interkulturelles Theater in der Wissenschaft

26

Begriffsbestimmung

33

Zur politischen und historischen Dimension interkulturellen Theaters

45

Kolonialismus als historische Rahmenbedingung

46

Ausbeutung des Fremden: Postkoloniale Kritik

59

Interkulturelles Theater als politisches Theater

89

Ästhetische Aspekte interkulturellen Theaters und ihre methodischen Konsequenzen

94

Anknüpfungspunkte in der Theaterwissenschaft

95

Die spezifische Herausforderung: Das Performative als das Andere

97

INTERKULTURELLES THEATER HEUTE: BEISPIELE

ZUR PERFORMATIVITÄT VON IDENTITÄT - *Searching for Home*

	113
Die Inszenierung <i>Searching for Home</i> von Ralph Lemon	114
Theater in Schwarz/Weiß – Kulturelle Repräsentationspolitik	117
Zur performativen Konstitution von Identität	136
Nach der Vermessung der Welt: Zur Performativität von Raum	151
Vom Kontrast zur Grenzüberschreitung	163

GESCHICHTE TANZEN, DAS TRAUMA BEZEUGEN - Erzählen vom Selbst in *Beyond the killing fields*

	166
Die Inszenierung <i>Beyond the killing fields</i> von Ong Keng Sen	166
(Wieder-)erfundene Traditionen, kollektives Erinnern, <i>performing arts</i>	172
<i>Beyond the killing fields</i> als Doku-Performance	194
Vom Zuschauer zum Zeugen	216

ZWISCHEN EIGENEM UND FREMDEN: TRANSLATION, TRANSFORMATION, FREMDVERSTEHEN - *El automóvil gris*

	220
Die Inszenierung <i>El automóvil gris</i> von Claudio Valdés Kuri	221
Fremdheit und Übersetzung als Schlüsselprobleme	226
Transformatives Spiel der Sprachen	235
Fremdverstehen in <i>El automóvil gris</i>	251
Vom Übersetzen zum Denken des Anderen	264

Zu einer postkolonialen Ästhetik interkulturellen Theaters

267

LITERATUR

278